



Niederschrift über die Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Biberach - öffentlich -

am 24.09.2020

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 18:40 Uhr

Das Gremium besteht aus Oberbürgermeister und 16 Mitgliedern

Anwesend sind

Vorsitzender:

Oberbürgermeister Norbert Zeidler.

Erster Bürgermeister Ralf Miller

TOP 1

Mitglieder:

Stadträtin Lucia Authaler

Stadtrat Hans Beck

Stadtrat Dr. Rudolf Brüggemann

Stadtrat Philipp Edrich

Stadträtin Steffi Etzinger

Stadtrat Christoph Funk

Stadtrat Ralph Heidenreich

Stadtrat Ulrich Heinkele

Stadträtin Manuela Hölz

Stadtrat Dr. med. Rudolf Metzger

Stadträtin Claudia Reisch

Stadtrat Dr. Peter Schmid

Stadtrat Peter Schmogro

Stadtrat Johannes Walter

Stadtrat Dr. Manfred Wilhelm

entschuldigt:

Stadträtin Silvia Sonntag

Stellvertreterin:

Stadträtin Margarete Hauschild

Protokollführer:

Florian Achberger, Gremien, Kommunikation, Bürgerengagement

Verwaltung:

Andrea Appel, Gremien, Kommunikation, Bürgerengagement

Ortsvorsteher Walter Boscher, Ringschnait

Öffentliche Sitzung des Hauptausschusses am 24.09.2020

Irene Emmel, Amt für Liegenschaften und Wirtschaftsförderung

Verena Fürgut, Amt für Bildung, Betreuung und Sport

Siegfried Kopf-Jasinski, Hochbauamt

Stadträtin Waltraud Jeggle

Vertretung für OV Müller

Baubürgermeister Christian Kuhlmann

Margit Leonhardt, Kämmereiamt

Erster Bürgermeister Ralf Miller

Kulturdezernent Dr. Jörg Riedlbauer

Kathrin Seitz, Ordnungsamt

Ortsvorsteher Alexander Wachter, Mettenberg

Renate Werner, Rechnungsprüfungsamt

Andreas Winter, Bruno-Frey-Musikschule

Gäste:

Herr Zepp, BIBERACH KOMMUNAL

Tagesordnung

TOP-Nr.	TOP	Drucksache Nr.
1.	Oberbürgermeisterwahl am 18. Oktober 2020 1. Festlegung des Ablaufs der Bewerbervorstellung 2. Darstellung der zugelassenen Bewerberinnen und Bewerber im Internet	2020/180
2.	Städtische Grundschulen – Bericht über aktuelle Entwicklungen	2020/177
3.	Musik an Biberacher Grundschulen: Fortführung des MuBiGs-Projekts	2020/200
4.	Kindertageseinrichtungen - Auslaufen der Kooperation zwischen Schulkindergarten KBZO und Kindergarten St. Michael	2020/181
5.	Aufhebung des Sperrvermerks zur Freigabe der Haushaltsmittel – Anmietung der Wohnungen in der Ehinger Str. 24 für die Obdachlosenunterbringung	2020/187
6.	Herstellung einer Justin-Heinrich-Knecht-Figur/Antrag der CDU-Fraktion zu den Haushaltsberatungen 2018	2020/182
7.	Vergabe eines Straßennamens im Baugebiet "Taubenplätzle II"	2020/196
8.	Annahme von Spenden und Schenkungen für das I. und II. Quartal 2020	2020/168
9.	Bearbeitungsstand von Anträgen der Fraktionen	2020/144
10.	Bekanntgaben und Verschiedenes	
10.1.	Verschiedenes - Bauplatzvergabe Breite	
10.2.	Verschiedenes - Absage Christkindlesmarkt	

Die Mitglieder wurden am 17.09.2020 durch Übersendung der Tagesordnung eingeladen. Zeitpunkt und Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wurden durch Veröffentlichung im Ratsinfosystem unter www.ris-biberach.de ab 18.09.2020 ortsüblich bekannt gegeben.

**TOP 2. Städtische Grundschulen
– Bericht über aktuelle Entwicklungen**

2020/177

Dem Hauptausschuss liegt die Drucksache Nr. 2020/177 zur Kenntnisnahme vor.

EBM Miller berichtet anhand der dieser Niederschrift als **Anlage** beigefügten Präsentation über aktuelle Entwicklungen bei den städtischen Grundschulen. Er führt aus, dass die Schülerzahlen insgesamt ansteigen und Betreuungsangebote immer stärker nachgefragt werden. Gut sei in diesem Zusammenhang, dass das Land diese Betreuungsangebote nun auch finanziell fördert.

StR Edrich teilt mit, nicht ganz zu verstehen, was nun eigentlich konkret mit diesen Zahlen gemacht werden solle. Ebenfalls nicht klar sei ihm, bis wann die Digitalisierung an den Schulen abgeschlossen sein solle. Zudem vermisse er in dem Bericht die Sicht der Schulleitungen und der Eltern.

StR Funk lobt die Vorlage und die enthaltenen Daten.

StR Walter führt aus, die Mittelberg Grundschule müsse dringend saniert werden. Dabei sollten auch Quartierskonzepte mit eingeplant werden, so dass Vereinen und Gruppen Räume für Veranstaltungen zur Verfügung gestellt werden können. In Rißegg müsse ebenfalls jetzt gehandelt werden, hier könne man nicht nur beobachten.

StR Dr. Brüggemann meint, auch in Stafflangen müsse dringend saniert und erweitert werden.

StRin Etzinger möchte wissen, wer eigentlich die Entscheidung treffe, ob eine Schule in eine Ganztageschule umgewandelt wird.

Ortsvorsteher Wachter moniert, dass auch die Ortschaften in die Beratungsfolge miteinbezogen hätten werden sollen. In Mettenberg seien zwar die Geburtenzahlen, nicht aber die Schülerzahlen rückläufig.

EBM Miller erklärt, es handele sich um einen Situationsbericht, in dem die aktuelle Lage dargestellt werden sollte. Die Konzepte zur Digitalisierung seien am Montag mit den Schulleitern diskutiert worden. Wichtig sei klar festzuhalten, dass die Digitalisierung einen pädagogischen Mehrwert bringen soll und es sich dabei nicht um Spielzeug handle. Daher gibt es Medienentwicklungspläne, die die Schulen bis Ferienbeginn erarbeitet haben werden.

Amtsleiterin Fürgut ergänzt, der Schulträger stelle einen Antrag auf Umwandlung zur Ganztageschule, die letzte Entscheidung treffe dann das Regierungspräsidium.

StR Dr. Wilhelm erkundigt sich nach der Luftqualität an den Schulen und möchte wissen, was anlässlich der Corona-Pandemie diesbezüglich unternommen werde.

Baubürgermeister Kuhlmann erläutert, dass man bei älteren Gebäuden nicht umhinkomme, mit Fensterlösungen zu arbeiten. Damit diese geöffnet werden können, werden derzeit alle Fenster entsprechend ertüchtigt. Umlüftungsanlagen würden ab einer bestimmten Klassengröße nicht mehr funktionieren.

Damit hat der Hauptausschuss Kenntnis genommen.

**TOP 3. Musik an Biberacher Grundschulen:
Fortführung des MuBiGs-Projekts**

2020/200

Dem Hauptausschuss liegt die Drucksache Nr. 2020/200 zur Vorberatung vor

Musikdirektor Winter stellt das MuBiGs-Projekt vor.

Ohne weitere Aussprache fasst der Hauptausschuss einstimmig folgenden

Beschluss:

Dem Gemeinderat wird empfohlen, gemäß dem Beschlussantrag der Verwaltung zu beschließen.

TOP 4. Kindertageseinrichtungen 2020/181
- Auslaufen der Kooperation zwischen Schulkindergarten KBZO
und Kindergarten St. Michael

Dem Hauptausschuss liegt die dieser Niederschrift als **Anlage** beigefügte Drucksache Nr. 2020/181 zur Kenntnisnahme vor.

Amtsleiterin Fürgut erläutert, dass es diese Kooperation seit 2008/2009 gegeben habe und leider nicht aufrechterhalten werden könne. Damit entfalle auch die hierfür vorgesehene halbe Personalstelle. Die Kindergärten werden aber trotzdem weiterhin zusammenarbeiten.

StR Edrich bringt sein Bedauern zum Ausdruck.

StRin Authaler ergänzt, das Projekt sei eine wirklich tolle Idee gewesen, das Problem sei aber der Fachkräftemangel.

Damit hat der Hauptausschuss Kenntnis genommen.

**TOP 5. Aufhebung des Sperrvermerks zur Freigabe der Haushaltsmittel 2020/187
– Anmietung der Wohnungen in der Ehinger Str. 24 für die Obdachlosenunterbringung**

Dem Hauptausschuss liegt die dieser Niederschrift als **Anlage** beigefügte Drucksache Nr. 2020/187 zur Beschlussfassung vor.

Amtsleiterin Seitz erklärt, das Gebäude werde seit letztem Jahr für die Unterbringung von Obdachlosen genutzt.

StR Heidenreich erkundigt sich nach dem Mietpreis pro Quadratmeter und wie viele Personen in dem Gebäude untergebracht sind.

Amtsleiterin Seitz sagt zu, den Mietpreis nachzureichen. Untergebracht seien in dem Gebäude derzeit 51 Personen.

StR Dr. Metzger meint, es sei einmal ein Bericht zur Obdachlosigkeit in Biberach zugesagt worden.

OB Zeidler teilt mit, dass der Bericht in Abstimmung sei und demnächst vorgelegt werde.

Ohne weitere Aussprache fasst der Hauptausschuss einstimmig folgenden

Beschluss:

Der Sperrvermerk für die im Jahr 2020 eingestellten Mittel auf dem Sachkonto 4271321 für die Obdachlosenunterbringung in Höhe von 50.000 € wird aufgehoben.

**TOP 6. Herstellung einer Justin-Heinrich-Knecht-Figur/Antrag der CDU- 2020/182
Fraktion zu den Haushaltsberatungen 2018**

Dem Hauptausschuss liegt die Drucksache Nr. 2020/182 zur Vorberatung vor.

Kulturdezernent Dr. Riedlbauer führt aus, dass die Skulptur noch in diesem Jahr hergestellt werden könne. Daher müsse Ziffer 2 des Beschlussantrags wie folgt modifiziert werden: Der Sperrvermerk aus 2019 auf der Investitions-Nr. 281003-W04* „Erwerb eines Kunstgegenstandes“ wird aufgehoben.

StR Walter teilt mit, nicht alle in seiner Fraktion seien von der Figur begeistert gewesen. Man werde aber der Aufhebung des Sperrvermerks zustimmen.

StR Dr. Metzger meint, das Werk habe Leichtigkeit und Humor. Er werde zustimmen.

StR Funk schließt sich seinem Vorredner an.

StRin Hauschild erklärt, mit dem Auswahlverfahren nicht einverstanden zu sein. Alternativen seien nicht mehr wirklich diskutiert worden. Sie würde zudem gerne wissen, ob es schon einen Standort für die Figur gebe.

StR Dr. Schmid möchte ergänzend wissen, ob private Initiativen in dieser Richtung auch unterstützt würden.

Kulturdezernent Dr. Riedlbauer teilt mit, dass der Innenhof der Musikschule als Standort angedacht sei und dass die freie Szene ebenfalls gefördert werde.

Ohne weitere Aussprache fasst der Hauptausschuss bei 1 Enthaltung (StRin Hauschild) und restlichen Ja-Stimmen folgenden

Beschluss:

Dem Gemeinderat wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

- 1. Der Bildhauer Tobias Wedler (Mittelbiberach) wird beauftragt, eine Justin-Heinrich-Knecht-Figur herzustellen.**
- 2. Der Kaufpreis beträgt 30.000 € brutto. Der Sperrvermerk aus 2019 auf der Investitions-Nr. 281003-W04 „Erwerb eines Kunstgegenstandes“ wird aufgehoben.**
- 3. Die Skulptur wird 2021 auf dem Areal der Bruno-Frey-Musikschule aufgestellt.**

TOP 7. Vergabe eines Straßennamens im Baugebiet "Taubenplätzle II" 2020/196

Dem Hauptausschuss liegt die Drucksache Nr. 2020/196 zur Vorberatung vor.

Ohne Aussprache fasst der Hauptausschuss bei 1 Enthaltung und restlichen Ja-Stimmen folgenden

Beschluss:

Dem Gemeinderat wird empfohlen, gemäß der Beschlussvorlage der Verwaltung zu beschließen.

**TOP 8. Annahme von Spenden und Schenkungen für das I. und II. Quartal 2020/168
2020**

Dem Hauptausschuss liegt die dieser Niederschrift als **Anlage** beigefügte Drucksache Nr. 2020/168 zur Beschlussfassung vor.

StR Heidenreich erklärt, er wolle eigentlich keine Dolche aus der NS-Zeit als Spende annehmen und bittet um eine getrennte Abstimmung.

Amtsleiterin Leonhardt teilt mit, dass der Vorschlag zur Annahme dieser Spende vom jeweiligen Fachamt komme.

OB Zeidler lässt zunächst über den Antrag von StR Heidenreich, die Gegenstände aus der NS-Zeit nicht anzunehmen, abstimmen.

Dieser Antrag wird bei 2 Ja-Stimmen (StR Heidenreich und StRin Hauschild), 3 Enthaltungen und restlichen Nein-Stimmen abgelehnt.

Ohne weitere Aussprache fasst der Hauptausschuss einstimmig folgenden

Beschluss:

Die in den Anlage 1 und 2 aufgeführten Spenden und die in der Anlage 3 aufgeführten Schenkungen werden angenommen.

TOP 9. Bearbeitungsstand von Anträgen der Fraktionen

2020/144

Dem Hauptausschuss liegt die Drucksache Nr. 2020/144 zur Kenntnisnahme vor.

StR Walter erklärt, eine solche Info sollte regelmäßig vorgelegt werden.

StR Heinkele teilt mit, dass es zur Belüftung von Räumen mittlerweile neuartige Geräte gebe. Dies sollte man im Auge behalten, wenn der Antrag zur Belüftung des Stadthallen-Probenraums wieder aufgegriffen wird.

Damit hat der Hauptausschuss Kenntnis genommen.

TOP 10.1. Verschiedenes
- Bauplatzvergabe Breite

StR Beck erkundigt sich nach dem Stand der Bauplatzvergabe im Baugebiet Breite.

OB Zeidler teilt mit, dass es hierzu im nichtöffentlichen Teil eine Information geben werde.

TOP 10.2. Verschiedenes
- Absage Christkindlesmarkt

StR Dr. Metzger möchte wissen, ob diese Entscheidung wirklich so dringlich gewesen sei, dass man darüber nicht noch eine Diskussion im Gemeinderat hätte führen können. Wahrscheinlich wäre das Gremium sogar zum selben Schluss gekommen, dennoch hätte er es richtig gefunden, wenn hier der Gemeinderat mit eingebunden worden wäre.

OB Zeidler entgegnet, dass die Pressemitteilung unglücklich gewesen sei. Die Verwaltung mache sich bereits Gedanken über Alternativen. Klar sei jedoch, dass der Christkindlesmarkt in seiner bisherigen Form dieses Jahr nicht stattfinden könne.

StR Walter kündigt an, dass es hierzu noch einen Antrag der CDU-Fraktion geben werde.

Hauptausschuss, 24.09.2020, öffentlich

Zur Beurkundung:

Vorsitzender: Oberbürgermeister Zeidler

Stadtrat: Heinkele

Stadtrat: Walter

Schriftführer: Achberger

Gesehen: EBM Miller

Gesehen: BM Kuhlmann